



## Beschlussvorlage Nr. 2018/276

23.10.2018

**Federführend:** Amt für Öffentlichkeitsarbeit und  
Bürgerengagement  
Birgit Reinke

**Beteiligt:** Oberbürgermeister

### Tagesordnungspunkt:

### Unterstützung einer Bürgeraktion - Heizsystem

---

#### Beratungsfolge:

Sozialausschuss	15.11.2018	Entscheidung	öffentlich
-----------------	------------	--------------	------------

---

#### Stand der bisherigen Beratung:

-/-

#### Beschlussantrag:

Der Sozialausschuss gewährt der Stadtkapelle Rottenburg e.V., vertreten durch Herrn Stefan Strobel, für die Bürgeraktion „Heizsystem“ einen Zuschuss in Höhe von 1.800 €.

1.

#### Anlagen:

1. Antrag vom 22.10.2018
2. Angebot Fa. Knebel

gez. Stephan Neher  
Oberbürgermeister

gez. Birgit Reinke  
Amtsleiter/in

**Finanzielle Auswirkungen:**

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
			EUR
			EUR
			EUR
Summe			EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs- ermächtigung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Bereits verfügt über	EUR
- in Höhe von	EUR	Somit noch verfügbar	EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	EUR
- üpl. / apl.	EUR	Danach noch verfügbar	EUR
		Diese Restmittel werden noch benötigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Die Bewilligung einer üpl. /apl. Aufwendungen / Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

**Jährliche Folgekosten / - kosten nach der Realisierung:**

**Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:**

**Vorlage relevant für:**

Jugendvertretung

Integrationsbeirat

Behindertenbeirat

**Begründung:**

Die Stadtkapelle Rottenburg e.V., vertreten durch Herrn Stefan Ströbele, beantragt mit Schreiben vom 22.10.2018 für das Projekt „Heizsystem“ einen Zuschuss. Die Stadtkapelle ist stellvertretender Antragsteller für die Vereine, die regelmäßig beim Nikolausmarkt im Auftrittszelt musizieren. Damit dies an kalten Wintertagen leichter fällt, möchten die Vereine gemeinsam ein Heizsystem anschaffen. Dieses kann bei der WTG gelagert und ggf. auch bei anderen Anlässen durch vereine oder ehrenamtlich Aktive genutzt werden. Vorgesehen sind drei Elemente. Das vorliegende Angebot ging noch von vier Elementen aus. Bei drei Teilen liegen die voraussichtlichen Gesamtkosten bei rund 1.800 €.

Ehrenamtliches Engagement erbringen alle im Antrag genannten Vereine regelmäßig ganzjährig. Speziell für das Projekt „Heizsystem“ haben sich vor allem der MV Hemmendorf in puncto Recherche für die Beschaffung, Lagerung, Organisation etc. und die Stadtkapelle bei der Antragstellung eingebracht. Zusätzliche Eigenleistung erbringt auch die WTG, indem sie sich um die Lagerung und Aufstellung kümmert sowie die elektrische Versorgung zur Verfügung stellt.

Die Voraussetzungen gemäß den Richtlinien liegen vor. Nähere Angaben können dem beigefügten „Antrag auf Förderung eines Projektes durch die Stadt Rottenburg am Neckar“ entnommen werden.

Es wird daher beantragt, den Antrag auf Unterstützung der Bürgeraktion „Heizsystem“ nach den Richtlinien für die Unterstützung von Bürgeraktionen zu gewähren.